

15. Feb. 2026

6. Sonntag im  
Jahreskreis

# Pfarrgemeinde St.Michael

<https://www.dioezese-linz.at/steyr-stmichael>

KANZLEIZEITEN: Di. und Do. jeweils von 9-11 Uhr (Pfarrhof)

Anschrift: Michaelerplatz 1, 4400 Steyr. T: 07252/72014

E-Mail: pfarre.steyr.stmichael@dioezese-linz.at



Auch wenn das Aschezeichen an Aschermittwoch unübersehbar äußerlich ist – Gott liebt das Verborgene und schaut ins Verborgene. Über die, die ihren Glauben zur Show machen, wird er – glaube ich – nur kopfschüttelnd schmunzeln. Denn er weiß um

meine Schwächen, er weiß um all das Halbherzige, das Folgenlose so mancher Fastenzeiten meines Lebens. Er sieht das Vergebliche, das Bruchstück, die Asche auf manchen guten Vorsätzen und Ambitionen, auf meinem ausgebrannten Innenleben.



Vor dem Haupteingang der Münchener Ludwig-Maximilians-Universität zeigt ein Bodendenkmal des Künstlers Robert Schmidt-Matt seit 1988 Flugblätter, Portraitfotos und einen Abschiedsbrief von Willi Graf.

Foto: Peter Kone

Das Denkmal erinnert an die Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ in der Zeit des Nationalsozialismus. In der Universität verteilten die Geschwister Hans und Sophie Scholl am 18. Februar 1943 das sechste Flugblatt der „Weißen Rose“; als sie es von der Galerie im zweiten Stock in den Lichthof der Universität abwarfen, wurden sie verhaftet.

Die „Weiße Rose“ war eine vorwiegend von Studenten getragene Widerstandsgruppe, die aus christlicher Überzeugung in 6 Flugblättern die Verbrechen der Nationalsozialisten anprangerte und zum Widerstand gegen die Diktatur aufrief.

Nach der Verhaftung wurden die Kernmitglieder der „Weißen Rose“ – die beiden Geschwister Hans und Sophie Scholl, Alexander Schmorell, Christoph Probst, Willi Graf sowie der Universitätsprofessor Kurt Huber – zum Tode verurteilt und hingerichtet.

## Liturgie feiern und verstehen: Das (eucharistische) Hochgebet

Das Wort „Hochgebet“ ist der Versuch, im Deutschen einen angemessenen Ausdruck für das zentrale Gebet der Eucharistiefeier zu finden, für Mitte und Höhepunkt [Messbuch Einf. 54]. Der Ausdruck lehnt sich an den der Ostkirche (Anaphora = das Hinauftragen) an: Durch den zu Gott erhöhten Christus ist die Gemeinde ermächtigt, in die Gegenwart Gottes „oben“ (im Himmel) einzutreten: „Erhebt die Herzen“. Im lateinischen Messbuch findet sich der Ausdruck „Eucharistisches Gebet“ („Prex Eucharistica“, auch im Englischen „Eucharistic Prayer“). Insofern wäre wohl auch im Deutschen der Ausdruck „Eucharistiegebet“ sinnvoll.

Ein weiterer Ausdruck ist „Kanon“, der seit dem 7.Jh. verwendete Ausdruck bezieht sich seit dem 9. Jh. fälschlich nur auf den Gebetsteil NACH dem „Heilig“ bis zum abschließenden Lobpreis (Durch Christus ...). „Kanon“ ist eigentlich eine Abkürzung für „Canon actionis gratiarum“ (=„Ordnung der Danksagung“). Auch der Ausdruck „Canon Romanus“ spricht nicht das Wesentliche der Gebetshandlung an: Nämlich der Akt der Anbetung und des Lobpreises Gottes, des Gedächtnisses von Tod und Auferweckung Jesu und die Bitte um die Herabkunft des Hl. Geistes.

Das Gebet ist Deutung der rituellen Mahlhandlung und Bitte um Heiligung der Gaben. Das Gebet richtet sich an Gott (lass uns dank sagen), und an den im Hl. Geist gegenwärtigen Christus (Der Herr sei mit Euch/und mit deinem Geiste). Der Vorsteher betet als „Vorbeter“ im Namen der Gemeinde, es ist ein WIR-Gebet („Lasset uns danken“, „darum singen wir“ ...). Zu Lobpreis, Gedächtnis und Herabruft tritt der Einsetzungsbericht hinzu, als Verkündigung der Einsetzung durch Jesus, weiters das nachfolgende spezielle Gedächtnis (deinen Tod, o Herr, verkünden wir), dazu treten die (Für-)Bitten für Lebende und Verstorbene.

# GOTTESDIENSTORDNUNG

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Februar 2026

Sechster Sonntag  
im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 15,15-20

2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10

Evangelium: Matthäus 5,17-37



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

**Sa., 14. Feb.: HL. CYRILL (KONSTANTIN) UND HL. METHODIUS**

17:30 Eucharistiefeier in der Bruderhauskirche

**So., 15. Feb.: 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**09:00 Eucharistiefeier**

für +Anna und Karl Ahrer und +Gottfrieda Lehner

11:00 Eucharistiefeier in der Stadtpfarrkirche

**11:30 Taufe Emilio Leon R.**

**17:00 Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde**

18:30 Eucharistiefeier in der Marienkirche

**Mo., 16. Februar**

08:30 Eucharistiefeier in der Marienkirche

**Di., 17. Feb.: Hl. Sieben Gründer des Servitenordnes**

08:30 Eucharistiefeier in der Marienkirche

**Mi., 18. Feb.: ASCHERMITTWOCH**

Fast- und Abstinenztag

Segnung und Auflegung der Asche

08:30 Aschermittwochsliturgie in St. Michael

**Do., 19. Februar**

08:30 Eucharistiefeier in St. Michael

anschl. Beichtgelegenheit

**Fr., 20. Februar**

08:30 Eucharistiefeier in der Marienkirche

**Sa., 21. Feb.: Hl. Petrus Damiani**

Auflegung des Aschenkreuzes

17:30 Eucharistiefeier in der Bruderhauskirche

**So., 22. Feb.: 1. FASTENSONNTAG**

**GEBURTSTAGSSONNTAG**

**09:00 Eucharistiefeier gemeinsam mit der kroatischen Gemeinde – Auflegung des Aschenkreuzes**

11:00 Eucharistiefeier in der Stadtpfarrkirche

18:30 Eucharistiefeier in der Marienkirche

## Mitteilungen/Termine

**Heute Pfarrcafe,  
wir laden herzlich ein.**

**Montag, 16. Feb. 18:00 Uhr**  
**Spirituelle „Rocky Horror Picture Show“**  
mit Ewald Kreuzer im Pfarrheim.

**Sonntag, 22. Februar  
von 14:00 – 17:00 Uhr**  
**Offenes Pfarrheim**  
„Spielen & Plaudern“

**Von Donnerstag, 19. Februar bis Mittwoch, 25. Februar ist das Pfarrbüro nicht besetzt.**

In dringenden pastoralen Anliegen erreichen Sie unter folgender Nummer:  
**Pfarrer Franz Wöckinger 0676/8776 5849 (19.02.-22.02.)**  
**Priester Amobi Ude 0676/8776 6342 (23.02.-25.02.)**

**LIGHT OF MY SOUL**

EINTRITT:  
FREIWILLIGE SPENDEN

VOKALMUSIK ZUR  
FASTENZEIT

MIT DEM VOKALSEXTETT

**SAMSTAG**  
**14. MÄRZ 2026**  
**18:00 UHR**

**Voices**

LEITUNG:  
JOSEF HABRINGER

STEYR  
MICHAELERKIRCHE

WWW.VOCIES.AT